



## PRESSEINFORMATION

16. Europäische Kinder- und Jugendbuchmesse Saarbrücken  
19. – 22. Mai 2016

### Programm für erwachsene Leser

#### Quo vadis ?

#### ► **Kinder- und Jugendliteratur in der Verantwortung** Gesprächsrunde mit Publikumsbeteiligung

Autoren, Verleger und Literaturexperten aus Syrien, der Türkei, der Ukraine und Deutschland sprechen über die Rolle der Jugendliteratur in Zeiten von Krieg, Flucht, Exil und Fremde. „Literatur, insbesondere Kinderliteratur, ist Verpflichtung zur Hilfe“, sagt Mansura Eseddin aus Ägypten und beschreibt damit die verantwortungsvolle Aufgabe von Literatur im Kontext von Flucht, Migration und Integration. Sie gibt den Kindern eine Stimme, die selbst keine haben und in ihrer Angst und dem Alleingelassensein in die Welt der Fantasien und Träume fliehen möchten. Ein Drittel aller Flüchtlinge sind Kinder und Jugendliche, gezeichnet durch ihre eigene leidvolle Geschichte. Literatur muss diese Schicksale aufgreifen, das Unaussprechliche sagbar machen, übersetzen und Brücken des Verstehens bauen.

An dem Gespräch nehmen teil:

**Dr. Uliana Baran**, Präsidentin des Forschungszentrums für Kinder- und Jugendliteratur der Ukraine

**Dr. Hidir Eren Celik**, Schriftsteller, Politologe und Soziologe, Leiter des Free Pen Verlags in Bonn  
N.N. Zwei Autorinnen aus dem Libanon

Moderation: **Nicolas Ehler**, Leiter des Goethe Instituts Nancy

**VHS Gebäude, Raum FORUM**  
**Samstag, 21. Mai, 12:00h – 13:00h**

#### Gut zu lesen

#### **Buchempfehlungen von Experten zusammengestellt**

#### ► **Fortgehen – heimfinden**

##### **Flucht, Migration und Leben in verschiedenen Kulturen im Kinder- und Jugendbuch**

Es gibt viele Gründe seine Heimat zu verlassen und eine andere zu suchen.

Menschen wollen ohne politischen Druck leben, ohne Armut, Hunger, ohne Krieg.

Sie wollen sie selbst sein können. Und müssen deshalb manchmal fortgehen, um anzukommen und ein neues Zuhause zu finden.

Die Kritikerin und Autorin **Ruth Rouselange** stellt wichtige Bücher für Kinder und Jugendliche jeglichen Alters vor, die sich auf ganz unterschiedliche Art mit dem Thema „Flucht, Migration und Leben in verschiedenen Kulturen“ befassen. Von Bilderbuch über Roman, Graphic Novel und Sachbuch zeigen sie, welche Wagnisse mit der Suche nach dem neuen Land verbunden sind – und wie viel Mut es dazu braucht.

**VHS Gebäude, Raum FORUM**  
**Sa, 21. Mai, 15:00h**

EUROPÄISCHE KINDER- UND JUGENDBUCHMESSE e.V.  
Gemeinnützig  
Talstraße 64 | 66119 Saarbrücken  
Amtsgericht Saarbrücken | VR 4662

**VORSTAND**  
Doris Pack (Vorsitzende)  
Erik Schrader (stv. Vorsitzender)  
Ute Knerr | Eva Wessela

**GESCHÄFTSFÜHRUNG**  
Tel +49(0)681.58 46 602  
Fax +49(0)681.958 12 49  
yrech@buchmesse-saarbruecken.eu



## ► Schön und preiswürdig

### Die 6 nominierten deutschen Bücher des Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreises 2016

Verliebte Tanten, Martin Luthers Thesen und packende Geschichten aus der EX-DDR, erfragt und aufgeschrieben von Jugendlichen, vielfältig sind die Themen des Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreises 2016. Das Sachbuch ist die diesjährige Kategorie des Staatenpreises für zeitgenössische Jugendliteratur in Deutschland und Frankreich.

Vorgestellt wurde die Shortlist im Dezember 2015 auf dem Salon du livre et de la presse jeunesse Seine-Saint-Denis in Montreuil (Paris), am 20. Mai 2016 werden die Preisträger auf der Europäischen Kinder und Jugendbuchmesse bekannt gegeben.

Referentin: **Ruth Rousselange**, Kritikerin und Autorin

**VHS Gebäude, Raum FORUM**  
**Fr, 20. Mai, 14:00h**

## ► Deutsch-Französischer Jugendliteraturpreis

Sechs deutsche und sechs französische Titel stehen auf der Shortlist 2016 in der Kategorie „Dokumentarbücher“ des Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreises. Was erzählen sie uns? Was erklären sie uns – auch über die Kinderliteratur des jeweiligen Landes? Die Autorin und Übersetzerin **Géraldine Elschner** wird darüber sprechen. Sie gehört zum Team der Juroren dieses Literatur- Preises.

**VHS Gebäude, Raum FORUM**  
**Sa 21. Mai, 11:00h**

## ► Der Nachbar im Kinderbuch

Anhand von zwei Titeln aus der Auswahl der französischen Shortlist 2016 des Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreises stellt **Géraldine Elschner** verschiedene Möglichkeiten vor, wie diese Kinderbücher in deutschen Grundschulen gelesen werden können.

Ob es sich um kuriose Objekte handelt wie in *Cabinet de curiosités* oder um alternative Ausdrucksweisen wie in *Des signes et moi*, die Autoren dieser ganz besonderen Bücher haben uns viel zu sagen...und da spielt es keine Rolle, ob die Sprache französisch oder deutsch ist.

**VHS Gebäude , Raum FORUM**  
**Sa, 21. Mai, 16:00h**



## Digitales Lesestübchen

### ► Mit Menschen, nicht über sie reden: die Initiative »An einem Tisch«

**Christiane Frohmann** geht mit ihrem Verlag neue Wege, indem sie medienübergreifend und kollaborativ arbeitet. Neben ihrem seit 2014 laufenden Projekt »[Tausend Tode schreiben](#)« hat sie Ende 2015 gemeinsam mit der Kulturwissenschaftlerin Asal Dardan und der Journalistin Michaela Maria Müller die Initiative »[An einem Tisch](#)« ins Leben gerufen, eine Gesprächs- und Publishingreihe, mit der sie etwas zum drängendsten Thema der Gegenwart beitragen möchten: Flucht und Migration. Bei einer Serie von Abendessen bringen sie vor kurzem nach Deutschland gekommene Menschen, darunter auch Jugendliche zusammen mit schon lange hier lebenden Autorinnen und Autoren, die Erfahrungen mit Flucht, Migration und Exil gemacht haben. Gemeinsam sprechen sie über das Ankommen und Leben in Deutschland. Die Ergebnisse werden nach und nach in Vorträgen, als **Podcast, Blog, E-Book und Buch** präsentiert. Wichtig ist den Initiatorinnen, den öffentlichen Blick auf Flüchtlinge, die zu häufig nur als Opfer oder Täter wahrgenommen werden, zu erweitern, ohne dabei eindimensionale und gefällige Erfolgsgeschichten zu erzählen. »An einem Tisch« ist so gedacht, dass es von Berlin aus in andere Städte weitergetragen werden kann: Nachmachen ist ausdrücklich erwünscht.

Referentin: **Christine Frohmann**, Verlegerin des Frohmann-Verlags Berlin

**VHS Gebäude, Raum FORUM**  
**Sa, 21. Mai, 13:00 h**

### ► **Digital lesen**

Das Landesinstitut für Pädagogik und Medien hat für die Messe ein digitales Leseprogramm mit deutschen, französischen und arabischen Texten aktueller Kinder- und Jugendliteratur zusammengestellt. Spannende und berührende Geschichten aber auch professionell gestaltete Sachbücher finden sich auf den digitalen Buchseiten. Nehmen Sie bitte Platz und „blättern“ Sie in den bereitgestellten Tablets.

Wir danken den Verlagen Tessloff, Ane bâte, Orientverlag, Thienemann, Fischer und Hanser für die Verfügbarkeit des Lesestoffs.

**VHS Gebäude, Raum FORUM**  
**an allen Tagen**

## ZwischenWeltenSchreiben

So lautete der Titel des Seminars, das im vergangenen Jahr stattfand, und sich in Vorträgen und Diskussionen mit dem Thema Migration im Kontext von Kinder- und Jugendliteratur auseinandersetzte. Diese auf der diesjährigen Messe angebotenen Veranstaltungen zeigen in der Begegnung mit Autoren und Übersetzern die literarische Umsetzung des Themas.

### ► **Nicht nur für arabische Kinder: Bilderbücher aus der arabischen Welt in zweisprachigen Ausgaben**

Gute Bilderbücher aus der arabischen Welt in zweisprachigen Ausgaben sind nicht nur für arabische Kinder zum Erlernen der deutschen Sprache gedacht, sie machen darüber hinaus auch andere Kinder neugierig auf bisher Unbekanntes und können vielfältig in Grundschule und Bibliothek angeboten werden.

**Petra Dünges, Saarbrücken**, ist Übersetzerin und Spezialistin für arabische Kinderliteratur

**EUROPÄISCHE KINDER- UND JUGENDBUCHMESSE e.V.**  
Gemeinnützig  
Talstraße 64 | 66119 Saarbrücken  
Amtsgericht Saarbrücken | VR 4662

**VORSTAND**  
Doris Pack (Vorsitzende)  
Erik Schrader (stv. Vorsitzender)  
Ute Knerr | Eva Wessela

**GESCHÄFTSFÜHRUNG**  
Tel +49(0)681.58 46 602  
Fax +49(0)681.958 12 49  
yrech@buchmesse-  
saarbruecken.eu



Sie zeigt empfehlenswerte Bilderbücher aus den Verlagen Edition Orient Berlin und Baobab Books und liest aus eigenen Übersetzungen.

**Für Grundschullehrer und Bibliothekare**

**VHS Gebäude, Raum Forum**

**Do, 19. Mai, 14h**

### ► **Sonne und Mond. Wie aus Feinden Freunde werden**

Ihab Schakir, Illustration

Samira Schafik Text

Petra Dünges, Übersetzung aus dem Arabischen

Edition Orient 2015

Die Übersetzerin **Petra Dünges** liest aus diesem Märchen und anderen Geschichten in eigenen Übersetzungen aus dem Arabischen in die deutsche Sprache.

**VHS Gebäude, Raum FORUM**

**Sa, 21. Mai, 14:00h**

### ► **Mehrnoosh Zaeri-Esfahani: Das Mondmädchen**

Dem Unsagbaren Sprache geben, das vermag Literatur. Die Autorin war noch ein Kind, als sie mit der Familie aus dem Iran nach Deutschland in eine neue, noch fremde Heimat fliehen musste. In der märchenhaften Geschichte vom Mondmädchen will sie den Kindern, die einem unsagbaren Schicksal ausgesetzt sind, zeigen, dass die Macht der Fantasie ihnen Kraft und Trost geben kann. Es ist ein Text mit biografischen Bezügen, der berührt.

Die Autorin engagiert sich als studierte Sozialpädagogin in der Flüchtlingshilfe.

**Knesebeck Verlag 2015**

**VHS Gebäude, Schloss Raum 1**

**Sa, 21. Mai, 12:00h und 14:00h**

#### **Pressekontakt:**

**Astrid Rech, Email: [info@buchmesse-saarbruecken.de](mailto:info@buchmesse-saarbruecken.de); Mobil: 0151. 521 50 833;**

**EUROPÄISCHE KINDER- UND JUGENDBUCHMESSE e.V.**

Gemeinnützig

Talstraße 64 | 66119 Saarbrücken

Amtsgericht Saarbrücken | VR 4662

**VORSTAND**

Doris Pack (Vorsitzende)

Erik Schrader (stv. Vorsitzender)

Ute Knerr | Eva Wessela

**GESCHÄFTSFÜHRUNG**

Tel +49(0)681.58 46 602

Fax +49(0)681.958 12 49

[yrech@buchmesse-saarbruecken.eu](mailto:yrech@buchmesse-saarbruecken.eu)